

Landesamt für Besoldung und Versorgung  
Baden-Württemberg  
IBAN: DE65 6000 0000 0060 0015 10  
BIC: MARKDEF 1600

Landesamt für Besoldung und Versorgung, 70730 Fellbach

400/14040140

Frau  
M.Sc. Sabasadat Seyednikkhoo  
Hochschule Furtwangen  
Robert-Gerwig-Platz 1  
78120 Furtwangen

108302

Mitteilung 4/25  
über die Zusammensetzung Ihrer Bezüge  
im AUGUST 2025

1. Für Gehalt:	Bitte, geben Sie in allen Zuschriften die jeweils maßgebliche Personalnummer an!
Personalnummer 50378855/456U Telefon-Durchwahl (0711) 3426-2931	
2. Für kinderbezogene Leistungen	
Personalnummer 50378855/4159 Telefon-Durchwahl (0711) 3426-2294	
3. Für Beihilfen:	
Personalnummer 50378855/261U Telefon-Durchwahl (0711) 3426-2208	
4. Die Bezüge wurden überwiesen an: BIC IBAN DE8XXXXXXXXXXXXXXXXX545 Spk Schwarzwald-Baar	
5. Internetadresse: https://lbv.landbw.de	

Vergütung, Lohn, Sonstige Bezüge		Entgeltstufe	Familienstand	Ehegatte im öffentl. Dienst		Jubiläumsdienstzeit		Steuermerkmale		Jahresfreibetrag	
E13		02	TZ.25.68/39.50 WSTD	Voraussichtlicher Stufenanstieg 01.08.27		Tag	Mon.	Jahr	Steuerklasse	Anz. Kinderfreibeträge	Euro
						01	08	24	1	0	0
Versicherungspflicht (Beitragsgruppe)				Von der Arbeitgeberleistung zur Zusatzversorgung im lfd. Monat				Entgelt (nur laufender Monat)			
KV	RV	AV	PV	Zusatzversorgung	steuerpflichtig	sozialvers.pfl.	Steuerpflichtig	Sozialversicher.	Zusatzversorg.		
1	1	1	1		Euro	Ct	Euro	Ct	Euro	Ct	Euro
Kinder/Elterneigenschaft 0/nein				VBL	109	52	3229	19	3338	71	3229
Aufgliederung der Bezüge		Laufende Bezüge monatlich Euro	Ct	Einmalige Bezüge Nach- oder Überz. Euro	Ct	Aufgliederung der Abzüge		Laufende Abzüge monatlich Euro	Ct	Einmalige Abzüge Erstattungen Euro	Ct
TABELLENENTGELT		3229	19			LOHNSTEUER TAB.A		353	00		
						RENTENVERS.		310	50		
						KRANKENVERS.		284	63		
						ARBEITSLOSENVERS		43	40		
						PFLEGEV+ZUSCHLAG		80	13		
						ZUSATZVERSORGUNG		58	45		
SUMME		3229	19			SUMME		1130	11		
						ZUSAMMENSTELLUNG					
						BRUTTOBETRAEGE		3229	19		
						SUMME ABZUEGE		1130	11		000
						NETTO		2099	08		000
						UEBERWEISUNGSBETRAG				2099	08

## Hinweise

**Bitte bewahren Sie diese Mitteilung sorgfältig auf. Sie dient auch als Gehaltsnachweis zur Vorlage bei Behörden, Banken und anderen Einrichtungen.**

- **Darstellung der Bezüge**

Diese Mitteilung schlüsselt den Betrag auf, der Ihnen im Abrechnungsmonat überwiesen wird. Sie gilt auch für die folgenden Monate, wenn die Höhe und die Zusammensetzung Ihrer laufenden Bezüge und Abzüge gleich bleibt. Eine neue Mitteilung erhalten Sie nur dann, wenn Änderungen bei den Bezügen oder Abzügen (Spalte 2, 5) eingetreten sind. Fällt lediglich ein einmaliger Bezug, Abzug oder eine einmalige Erstattung (Spalte 3, 6) weg, erhalten Sie keine neue Mitteilung.

Beachten Sie bitte, dass Beträge, die mit Minuszeichen ausgewiesen werden, bei den Bezügen eine Einbehaltung und bei den Abzügen eine Erstattung darstellen.

- **Wertstellung**

Unsere Zahlungen wickeln wir im beleglosen DTA-Überweisungsverkehr (Datenträgeraustausch) über die Deutsche Bundesbank ab. Es ist sichergestellt, dass die Überweisungen rechtzeitig am Fälligkeitstag bei Ihrer Bank eingehen. Die Bank ist verpflichtet, den Geldeingang mit Wertstellung für den selben Tag auf Ihrem Gehaltskonto gutzuschreiben (Urteil des BGH vom 6. Mai 1997 –XI ZR 208/96). Falls Ihre Bezüge mit einer späteren Wertstellung gutgeschrieben werden, wenden Sie sich bitte zunächst an Ihre Bank.

- **Kontoänderung**

Teilen Sie uns bitte eine neue Bankverbindung schriftlich oder über das Kundenportal (nicht per E-Mail) frühzeitig mit, damit die Überweisungen ohne Verzögerung Ihrem neuen Konto gutgeschrieben werden können.

- **Richtigkeit der Angaben**

Bitte überprüfen Sie alle Angaben auf dieser Mitteilung sorgfältig; überprüfen Sie dabei nicht nur die einzelnen Beträge, sondern auch die Merkmale wie z.B. Umfang der Beschäftigung, Familienstand, Steuerklasse. Sollten Sie Unstimmigkeiten feststellen oder Zweifel an der Richtigkeit von Merkmalen oder Beträgen haben, informieren Sie bitte unverzüglich Ihr zuständiges Arbeitsgebiet.

- **Anfragen**

Bitte beachten Sie bei Anfragen, dass wir Ihre Bezüge und Ihre Beihilfe in verschiedenen Arbeitsgebieten bearbeiten. Die Angaben dazu finden Sie auf der Vorderseite oben rechts.

- **Kinderbezogene Leistungen**

Kinderbezogene Leistungen, die an den Kindergeldanspruch anknüpfen (z.B. kinderbezogener Teil des Familienzuschlags oder kinderbezogene Besitzstandszulage), werden unter dem Vorbehalt der Rückforderung gewährt. Der Wegfall des Kindes bei den kinderbezogenen Leistungen hat möglicherweise auch Auswirkungen auf Ihre Beihilfeleistungen.

Bitte teilen Sie uns alle Änderungen der Verhältnisse, die auf die Berücksichtigung Ihres Kindes Einfluss haben können, unverzüglich mit. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn für ein Kind kein Kindergeld mehr gezahlt wird (Aufhebung des Kindergeldanspruchs durch die zuständige Familienkasse).

- **Pflegeversicherung**

Bitte prüfen Sie die Angaben zum Zuschlag oder Abschlag zum Pflegeversicherungsbeitrag. Die vom Bundeszentralamt für Steuern übermittelten Daten können von den tatsächlichen Verhältnissen abweichen. Stellen Sie Abweichungen zu Ihren tatsächlichen Verhältnissen fest, legen Sie uns bitte Nachweise vor zur Elterneigenschaft oder zu Kindern, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Nachweise können zum Beispiel sein Geburtsurkunden oder Haushaltbescheinigungen. Gerne können Sie Nachfragen schriftlich über unser Kundenportal oder telefonisch an den zuständigen Bearbeiter für Entgelt an uns richten.

- **Beihilfe**

Änderungen bei den Bezügen, insbesondere bei dem kinderbezogenen Teil des Familienzuschlags können sich auf den Beihilfeanspruch und in der Folge ggf. auf das Krankenversicherungsverhältnis auswirken.

Bitte informieren Sie sich über mögliche Auswirkungen für sich und Ihre Angehörigen auf unserer Internetseite. Gerne können Sie bei Fragen auch schriftlich oder telefonisch Kontakt mit der Beihilfestelle aufnehmen.

**Internet: <https://lbv.landbw.de>**

**Kundenportal: <https://lbv.landbw.de/kundenportal>**